



Arbeitskreis Heimische Orchideen Bayern e.V. Sektion Unterfranken

Sektion Unterfranken

Marco Klüber
Keesburgstraße 13a
97074 Würzburg
Tel.: 0931/8807957
E-Mail: info@m-klueber.de

Geschäftsstelle

Dr. Michael Baborka
Adolf-Oberländer-Weg 3
81927 München
Tel.: 089/917915
E-Mail: michael.baborka@o2mail.de
www. aho-bayern.de

Rundbrief Nr. 2/2024

Würzburg, 24.09.2024

Liebe AHO-Mitglieder und -Freunde,

in diesem Rundbrief können wir bereits auf eine sehr ereignisreiche Orchideensaison 2024 zurückblicken. Das diesjährige Orchideenjahr startete extrem früh, denn die Blüte von *Ophrys araneola* setzte schon im März ein. An einem besonders wärmebegünstigten Südhang standen am 21. März 2024 schon etwa 20 Pflanzen in Blüte, teils mit 3 offenen Blüten.

Nach einem frostbedingten Dämpfer kamen auch andere Arten gut zur Blüte, insbesondere *Ophrys holoserica* sowie *Anacamptis pyramidalis* haben uns in großer Zahl und mit Neufunden erfreut. „Den Vogel abgeschossen“ hat dann aber *Ophrys apifera*, die Bienen-Ragwurz, die außerordentlich zahlreich und variantenreich blühte. Von dieser Art wurden in diesem Jahr vermehrt Funde auf Privatgrundstücken gemeldet. Die *Epipactis*-Arten waren etwas zahlreicher als in den Vorjahren, wenn auch weit entfernt von den früher normalen Stückzahlen.

Ophrys araneola am 21. März 2024



Die Orchideenvorkommen werden in unserer Sektion inzwischen verstärkt mit der Kartierungsapp erfasst. Auch wenn jede einzelne Meldung wertvoll ist, möchte ich gerne die Kartierungen von Gerhard Schneider (Würzburg) mit nahezu 1200 Datensätzen in dieser Orchideensaison sowie Ursula und Dr. Klaus Henning mit etwa 700 Datensätzen hervorheben. Darunter sind auch Nullmeldungen, welche im Sinne des Naturschutzes ebenso wichtig sind wie Bestätigungen und Neumeldungen.

Kartierungsprojekte im Landkreis Miltenberg

Für zwei im Rahmen von Kleinstmaßnahmen geförderte ehrenamtliche Projekte von Bayern-Los und Glücksspirale haben Mitglieder unserer Sektion Orchideen sowie auch weitere Pflanzen- und Tierarten im Landkreis Miltenberg kartiert. Es wurden verschiedene, teils bedeutende Orchideenvorkommen erfasst, leider aber auch Verluste von Altvorkommen registriert. Besonderer Dank gebührt hierfür vor allem Ursula und Dr. Klaus Henning, Karin Fuchs, Judith Becker und unserem Kartierungsleiter Michael Hainzmaier.



Ophrys apifera bei Mömlingen am 8. Juni 2024

Jubiläum des Gesamtvereins AHO Bayern

Nachdem im Herbst 2023 das 50-jährige Bestehen des AHO Unterfranken gefeiert wurde, stand im Frühjahr 2024 das 50. Jubiläum des Gesamtvereins AHO Bayern an, das in einem stimmungsvollen Rahmen im Zentrum für Umwelt und Kultur in Benediktbeuern begangen werden konnte. Die Vorträge beleuchteten typische Biotoptypen der einzelnen Sektionen. Das Abendkonzert mit dem Diana-Quartett rundete mit in Noten gesetzten Naturbeobachtungen den harmonischen Tag ab

Termine im Winterhalbjahr 2024/25

Im kommenden Winterhalbjahr finden die folgenden Vortragstreffen in unserer Sektion statt:

Samstag, 26. Oktober 2024 15.00 Uhr	Reiner Merkel „Abruzzen – Naturparadies in der Mitte Italiens“
Mittwoch, 27. November 2024 19.00 Uhr	Johannes Spaethe „Betrug im Pflanzenreich: Sexualtäuschung bei Orchideen“
<u>Info zum Referenten:</u>	PD Dr. Johannes Spaethe ist Arbeitsgruppenleiter am Lehrstuhl für Verhaltensphysiologie und Soziobiologie der Universität Würzburg. Er hat unter anderem gemeinsam mit Hannes Paulus und Manfred Ayasse an der Bestäubung der Ragwurz-Arten geforscht.
<u>Veranstaltungsort:</u>	Umweltstation der Stadt Würzburg, Niggelweg 5, 97082 Würzburg



Bestäubung von *Ophrys heldreichii* (Foto: J. Spaethe)

Samstag, 25. Januar 2025 15.00 Uhr	NN Referent und Vortragsthema werden im nächsten Rundbrief bekannt gegeben.
Samstag, 22. Februar 2025 15.00 Uhr	Wolfgang Piepers "Impressionen aus der Grasleitner Moorlandschaft – AHO Exkursion im Mai 2024"
Samstag, 22. März 2025 15.00 Uhr	Ursula und Klaus Henning "Nockberge – Auf den Spuren einer AHO-Exkursion von 1992"

– Gäste sind immer willkommen! –

Die Vorträge finden – bis auf den genannten Mittwochstermin mit dem Vortrag von Dr. Spaethe – in diesem Winterhalbjahr noch wie gewohnt im „Sebastian-Englerth-Saal“ der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchheim, An der Steige 15, statt. Zufahrt von der B27, Ausfahrt „Veitshöchheim Landesanstalt“.

Parkmöglichkeit auf den Mitarbeiter-Parkplätzen vor dem Haupttor.

Die Vorträge der Sektionen Nordbayern und Südbayern finden Sie auf der Internetseite in der Rubrik „Termine“.

<https://www.aho-bayern.de/>

Und zum Schluss noch...

ein kurzer Krimi, der von Schwarzbauten in einem Naturschutzgebiet handelt.
Kaum zu glauben, oder...?

Vielleicht haben Sie diese wirklich kuriose Angelegenheit in der Tagespresse verfolgt: Im NSG „Trockenhänge bei Böttigheim“ wurden in 2021 durch die Gemeinde Neubrunn drei Rast-Pavillons errichtet, die mit ILE (integrierte ländliche Entwicklung) -Mitteln gefördert wurden. Da diese Pavillons aber innerhalb der Schutzgebietsgrenzen standen, erkundigte sich unser Mitglied Dr. Klaus Henning bei der Oberen Naturschutzbehörde, welche daraufhin feststellte, dass die Pavillons ohne die dafür notwendige Genehmigung errichtet wurden. Hierbei kamen leider nachweislich auch Orchideen und andere seltene Pflanzen zu Schaden. Nach der Intervention erfolgten zunächst polizeiliche Ermittlungen und dann anschließend eine Beseitigungsanordnung durch die Obere Naturschutzbehörde, welcher – wenn auch verspätet – inzwischen nachgekommen wurde. Die Pavillons sind nun außerhalb des Schutzgebietes „geparkt“ worden und sollen nach Bürgerprotesten wieder aufgestellt werden, diesmal aber mit Genehmigung an anderem Platz.

Vielen Dank an dieser Stelle an Dr. Klaus Henning für seinen Einsatz im Sinne des Naturschutzes. Es bleibt zu wünschen, dass das Engagement neben einem guten Ende im Sinne des Naturschutzes auch noch zu einem richtigen „Happy End“ führt, nämlich einem versöhnlichen Abschluss, wenn die Pavillons außerhalb des NSG die Bürger des Ortes, die Wanderer und Naturfreunde erfreuen.

In diesem Sinne
verbleibe ich

mit den besten Grüßen,
Ihr

Marco Klüber

Bitte beachten: Neue Bankverbindung!

VR Bank Nürnberg – IBAN: DE12 7606 9559 0001 5491 70 – BIC: GENODEF1NEA
Bei Spenden bitte Vermerk, ob Spendenquittung gewünscht wird.